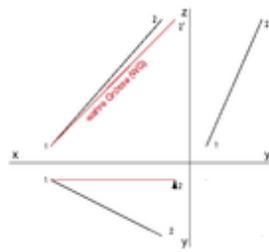
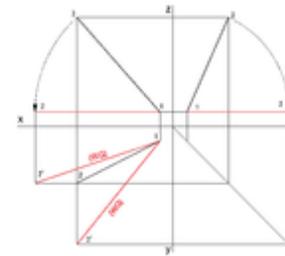


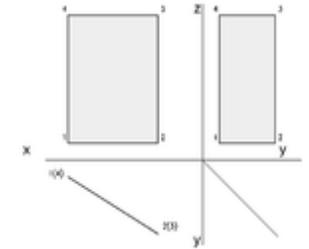
Wie muss man vorgehen, um die **Wahre Grösse** der Seitenwände dieser Pyramide zu ermitteln?



Wie heisst die dargestellte Zeichnungstechnik?



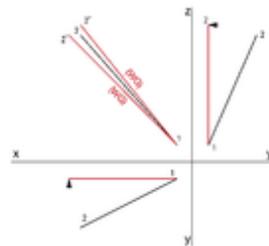
Die Wahre Grösse wird ...



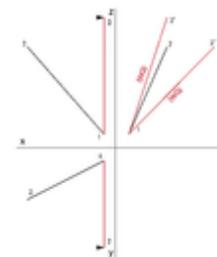
Wie kann die Wahre Grösse dieser Fläche durch Parallelstellen ermittelt werden?



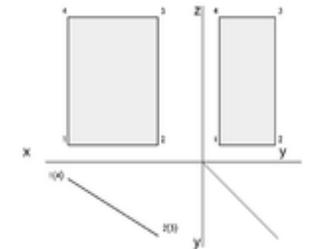
Wie kann die Wahre Grösse dieser schräggestellten Tischfüsse ermittelt werden?



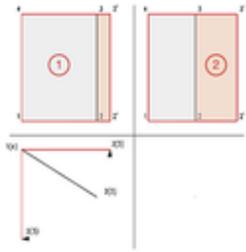
Die Wahre Grösse wird ...



Die Wahre Grösse wird ...



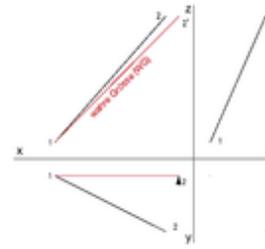
Wie kann die Wahre Grösse dieser Fläche durch Klappen ermittelt werden?



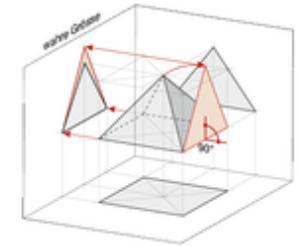
- Fläche im Grundriss parallel zur X-Achse drehen und Breite auf die Vorderansicht übertragen.
- Fläche im Grundriss parallel zur Y-Achse drehen und Breite auf die Seitenansicht übertragen.

im Grundriss durch Drehen der Seitenansicht parallel zur Y-Achse ersichtlich.

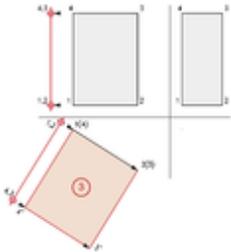
durch Drehen der Vorderansicht parallel zur X-Achse im Grundriss ermittelt.



Ermitteln der Wahren Grösse. Durch Parallellegen der Strecke zur X-Achse in der Grundrissebene wird die Strecke in der Ansichtsebene durch Nachzeichnen in der wahren Grösse dargestellt.



Die geneigte Seitenwand muss parallel an eine Projektionsachse geklappt werden. Die rote Fläche ist die **Wahre Grösse** der vier Seitenwände.



- Höhe aus der Vorderansicht rechtwinklig zum Grundriss abtragen.
 Durch Klappen der Fläche um die Kante im Grundriss verschieben sich die Höhenpunkte rechtwinklig zur Klappachse.

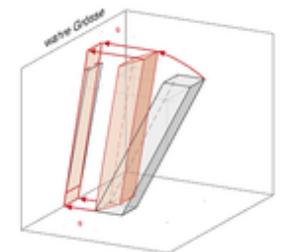
durch Drehen der Vorderansicht parallel zur Z-Achse in der Seitenansicht ermittelt.

durch Drehen des Grundrisses parallel zur Y-Achse in der Seitenansicht ermittelt.

durch Drehen des Grundrisses parallel zur X-Achse ermittelt.

durch Aufstellen der Seitenansicht parallel zur Z-Achse ermittelt.

in der Vorderansicht ermittelt.



- Zeichnerisch auf dem Reissbrett durch Parallelstellen zu einer Projektionsachse
- Mit der CAD-Technik

Welche Aussagen zur Ermittlung
der Wahren Grösse von Flächen
sind richtig?

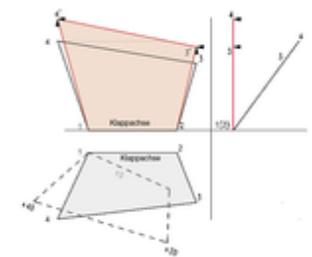
Liegt eine Klappachse im
Grundriss **nicht** parallel zur X-
Achse ...

Alle auf der Klappachse liegenden Punkte bleiben unverändert, alle übrigen verschieben sich rechtwinklig zur Achse.

Als Dreh- und Klappachse gilt jene Gerade einer Figur, um welche die Figur gedreht wird.

Die Dreh- oder Klappachse muss parallel zur Ansichtsebene liegen, auf der sich die WG abbilden soll.

Liegt eine Strecke in einer der Projektionsebenen parallel zu einer Achse, dann ist sie gegenüber in der WG.



muss sie durch Drehen um einen Punkt, ohne Abänderung der Form, parallel zur Bildebene (Achse) gestellt werden.